

2006

6-MONATSBERICHT

Lila Logistik wächst weiter
Halbjahresüberschuss auf Vorjahresniveau
Mitarbeiterzuwachs durch organisches Wachstum

Kennzahlen des ersten Halbjahres 2006 nach IFRS

	01.01. – 30.06.2006	01.01. – 30.06.2005	Prozentuale Veränderung	Absolute Veränderung
Umsatz	40.550 T€	35.903 T€	+12,9 %	+4.647 T€
EBIT	1.047 T€	1.184 T€	-11,6 %	-137 T€
EBIT-Marge	2,6 %	3,3 %	-	-
Konzernüberschuss	607 T€	619 T€	-1,9 %	-12 T€
EPS	0,08 €	0,08 €	-	-
EK-Quote (30.06.)	25,4 %	23,4 %	-	-
Mitarbeiter (30.06.)	947	854	+10,9 %	+93

Geschäftsverlauf im zweiten Quartal 2006

Die Lila Logistik Gruppe hat ihre Geschäftsbeziehungen und den Umsatz im zweiten Quartal des Jahres weiter ausgebaut. Der Geschäftsverlauf blieb hinter dem guten ersten Quartal zurück, entsprach aber den Erwartungen des Managements.

Der Umsatz im zweiten Quartal 2006 stieg im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 13,9 % auf 20.127 T€ (Vorjahr 17.664 T€) an. Die Ergebnisentwicklung des guten ersten Quartals konnte nicht erreicht werden, wobei das Ergebnis vor Steuern und Zinsen eine Höhe von 353 T€ erreichte (Vorjahr 690 T€). Geprägt durch den Aufbau von Kapazitäten lag der erzielte Periodenüberschuss bei 188 T€ (Vorjahr 460 T€).

Der vorliegende Halbjahresbericht wurde unter Beibehaltung der Bilanzierungs-, Bewertungs- und Berechnungsmethoden nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) analog zum Jahresabschluss per 31. Dezember 2005 erstellt.

Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2006

Der Umsatz der Müller - Die lila Logistik AG erhöhte sich im Vergleich zum Halbjahr des Vorjahres um 4.647 T€ oder 12,9 % auf 40.550 T€ (Vorjahr 35.903 T€). Der Konzernüberschuss im ersten Halbjahr 2006 belief sich auf 607 T€ und bewegte sich auf Vorjahresniveau (Vorjahr 619 T€). Das Ergebnis pro Aktie veränderte sich nicht und lag auf einem Niveau von 8 Euro-Cent. Im Halbjahresvergleich stieg die Eigenkapitalquote um 2,0 Prozentpunkte auf 25,4 % an.

In der Mitarbeiterentwicklung spiegelt sich das Wachstum der Lila Logistik Gruppe wider. Zum 30. Juni 2006 beschäftigte die Lila Logistik Gruppe 947 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, vornehmlich in Deutschland, Österreich, Polen und Belgien (Vorjahr 854 Personen); dies entspricht einer Steigerung um 10,9 %.



Entwicklung der Geschäftsbereiche

Logistics Design

Das Planungs- und Beratungssegment von Müller - Die lila Logistik AG erzielte im ersten Halbjahr 2006 Umsatzerlöse in Höhe von 1.265 T€ (Vorjahr 1.746 T€) und konnte somit das Niveau des Vorjahres nicht erreichen. Der sich im ersten Quartal 2006 ange deutete Umsatz- und Ertragsrückgang setzte sich auch im Ergebnis vor Steuern und Zinsen der ersten sechs Monate fort. Durch die erbrachten Planungs- und Beratungsleistungen des Logistics Design wurde ein EBIT von 196 T€ erzielt (Vorjahr 407 T€).

Logistics Operating

Mit Umsatzerlösen innerhalb der ersten sechs Monate in Höhe von 39.320 T€ konnte die Müller - Die lila Logistik AG das Umsatzwachstum im Segment der operativen Logistik weiter vorantreiben. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum realisierte die Gesellschaft einen Umsatzzuwachs von 5.150 T€ oder 15,1 % (Vorjahr 34.170 T€). Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen stieg um 9,5 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum und lag bei 851 T€ (Vorjahr 777 T€).

Segmentsberichterstattung vor Konsolidierung

Angaben in T€	Umsatz 01.01.- 30.06.2006	Umsatz 01.01.- 30.06.2005	Prozentuale Verände- rung	Absolute Verände- rung	EBIT 01.01.- 30.06.2006	EBIT 01.01.- 30.06.2005	Prozentuale Verände- rung	Absolute Verände- rung
Logistics Design	1.265	1.746	-27,5 %	-481	196	407	-51,8 %	-211
Logistics Operating	39.320	34.170	+15,1 %	+5.150	851	777	+9,5 %	+74

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Konsolidierungskreis

Vergleicht man die Zahlen des ersten Halbjahres 2006 mit denen des Vorjahres, so ist hierbei die Vollkonsolidierung der Müller - Die lila Logistik Ost GmbH im gesamten Halbjahr 2006 zu berücksichtigen. Des Weiteren ist im Unterschied zum Vorjahreszeitraum die Vedes-Müller Logistik GmbH nicht mehr im Konsolidierungskreis enthalten.

Entwicklung der Erlöse und Kosten

Das organische Wachstum der Lila Logistik Gruppe im ersten Halbjahr 2006 betrug 12,9 % und führte zu Umsatzerlösen in Höhe von 40.550 T€ (Vorjahr 35.903 T€). Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhten sich in den ersten zwei Quartalen leicht auf 1.026 T€ und bewegten sich somit auf dem Niveau des Vorjahres (Vorjahr 1.010 T€). Bedingt durch die Umsatzausweitung stiegen die Materialaufwendungen auf 14.395 T€ (Vorjahr 10.990 T€) an. Ebenfalls trugen mehrere Projektanläufe zur Erhöhung dieser Position bei. Vor dem beschriebenen Hintergrund stiegen die Personalkosten lediglich moderat um 2,7 % auf 15.265 T€ (Vorjahr 14.861 T€).

Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen in Höhe von 1.047 T€ (Vorjahr 1.184 T€) entspricht einer Marge von 2,6 % (Vorjahr 3,3 %). Durch die planmäßige Tilgung von Darlehen verringerte sich der Saldo aus Zinsaufwendungen und Zinserträgen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf eine Höhe von 629 T€ (Vorjahr 687 T€). Der gestiegene Gewinn bei einer Minderheitsbeteiligung ist ursächlich für die Erhöhung der Erträge aus den nach der Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen auf 320 T€ (Vorjahr 195 T€).

Nach der Berücksichtigung der Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von 132 T€ (Vorjahr 73 T€) verbleibt ein Periodenkonzernüberschuss von 607 T€ (Vorjahr 619 T€). Bei einer Aktienzahl von 7.920.750 Stück (Vorjahr 7.900.000 Stück) entspricht dies einem gegenüber dem Vorjahreszeitraum unveränderten Ergebnis pro Aktie von 8 Euro-Cent.

KONZERN-GEWINN-UND-VERLUSTRECHNUNG
(nach IFRS, ungeprüft)

	01.01.2006- 30.06.2006	01.01.2005- 30.06.2005
	€	€
Umsatzerlöse	40.549.704	35.903.177
Sonstige betriebliche Erträge	1.026.158	1.009.645
Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Leistungen	0	-64.700
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-14.395.337	-10.990.073
Personalaufwand	-15.265.003	-14.860.639
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	-966.972	-974.844
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9.901.144	-8.838.444
Betriebsergebnis	1.047.405	1.184.122
Zinserträge/-aufwendungen	-629.332	-687.266
Beteiligungsergebnis	412	206
Erträge aus nach der Equity-Methode bilanzierten Finanzanlagen	320.034	194.997
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)	738.519	692.060
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-131.627	-73.447
Konzernüberschuss	606.893	618.613
Verlustvortrag	-6.835.056	-8.198.340
Bilanzverlust	-6.228.163	-7.579.727
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,08	0,08
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,08	0,08
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	7.920.750	7.900.000
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	7.988.500	7.992.500

KONZERNBILANZ
(nach IFRS, ungeprüft)

Aktiva	30.06.2006	31.12.2005
	€	€
Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Liquide Mittel	1.573.557	1.091.108
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.986.519	11.637.706
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	1.000
Forderungen gegen nahestehende Personen und Beteiligungsunternehmen	41.515	44.031
Vorräte	118.694	125.946
Steuererstattungsansprüche	166.771	172.158
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	770.447	455.501
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	14.657.503	13.527.450
Langfristige Vermögensgegenstände		
Sachanlagevermögen	16.275.995	15.380.677
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	1.839.646	1.865.233
Immaterielle Vermögensgegenstände	227.080	299.988
Geschäfts- oder Firmenwert	9.798.248	9.798.248
Finanzanlagen	46.677	74.178
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	1.774.544	1.417.507
Ausleihungen	3.788	3.788
Latente Steuern	913.898	917.583
Sonstige Vermögensgegenstände	56.431	0
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	30.936.307	29.757.202
Aktiva, gesamt	45.593.810	43.284.652

Erläuterungen zur Bilanz

Aktiva

Im Vergleich zum 31. Dezember 2005 erhöhten sich die liquiden Mittel um 483 T€ auf insgesamt 1.574 T€ (31.12.2005: 1.091 T€). Bedingt durch die Umsatzausweitung stieg der Forderungsbestand aus Lieferungen und Leistungen leicht auf 11.987 T€ (31.12.2005: 11.638 T€) an.

Passiva

Durch die Umgliederung von langfristigen Verbindlichkeiten in kurzfristige Verbindlichkeiten sowie die stärkere Inanspruchnahme der kurzfristigen Kreditlinien erhöhte sich zum 30. Juni 2006 die Position „kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen“ um 3.069 T€ auf 7.764 T€ (31.12.2005: 4.695 T€). Der Verlustvortrag reduzierte sich um 607 T€ auf 6.228 T€ (31.12.2005: 6.835 T€).

Die Eigenkapitalquote stieg leicht auf 25,4 % (31.12.2005: 25,3 %), die Bilanzsumme erhöhte sich um 5,3 % auf 45.594 T€ (31.12.2005: 43.285 T€).

KONZERNBILANZ
(nach IFRS, ungeprüft)

Passiva

	30.06.2006	31.12.2005
	€	€
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	238.760	249.536
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen	7.763.639	4.694.893
Kurzfristiger Anteil von langfristigen Gesellschafterdarlehen	500.533	750.533
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.522.517	4.827.304
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	25.300	25.300
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen	190.069	237.250
Erhaltene Anzahlungen	0	89.000
Rückstellungen	707.295	800.982
Steuerverbindlichkeiten	754.652	713.322
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.661.376	4.944.070
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	20.364.140	17.332.190
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Darlehen	13.050.816	14.064.539
Langfristige Finanzleasingverpflichtungen	127.219	264.677
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen	0	120.000
Latente Steuern	7.890	24.526
Rückstellungen	42.400	20.000
Pensionsrückstellungen	157.386	117.552
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	262.144	378.537
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	13.647.855	14.989.831
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	7.920.750	7.920.750
Kapitalrücklage	9.633.606	9.633.606
Ausstehende Aktienoptionen	28.299	26.567
Kumuliertes übriges Eigenkapital	38.475	27.916
Bilanzverlust	-6.228.163	-6.835.056
Minderheitenanteile	188.848	188.848
Eigenkapital, gesamt	11.581.815	10.962.631
Passiva, gesamt	45.593.810	43.284.652

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG
(nach IFRS, ungeprüft)

	30.06.2006	30.06.2005
	€	€
Konzernergebnis	606.893	618.613
Anpassungen für		
Minderheitenanteile	0	-15.932
Abschreibungen	966.972	974.844
Veränderung der Rückstellungen und Wertberichtigungen	-42.753	10.032
Gewinn aus dem Abgang von Anlagevermögen	-110.000	-213.188
Bewertung at equity	-357.036	-188.649
Fremdwährungsverluste/-gewinne	10.559	519
Veränderung SOP	1.732	0
Veränderung der latenten Steuern und Steuerverbindlichkeiten	33.765	-37.356
Veränderung der Vorräte	7.252	48.490
Veränderung Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	162.762
Veränderung der Liefer- und Leistungsforderungen und Forderungen gegen nahestehende Unternehmen und Beteiligungsunternehmen	-333.998	-1.600.913
Veränderung der Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Vermögensgegenstände	-370.337	116.965
Veränderung der Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten und Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und Verbindlichkeiten gegen nahestehende Personen	432.046	157.535
Veränderung sonstiger Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten	-400.122	373.956
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	444.973	407.678
Verkauf von Tochterunternehmen, abzüglich übertragener liquider Mittel	25.456	-376.523
Erwerb von Anlagevermögen	-1.821.274	-847.487
Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen	176.505	857.106
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-1.619.313	-366.904
Veränderung von kurz- und langfristigen Darlehen	2.055.023	-1.218.273
Veränderung von Gesellschafterdarlehen	-250.000	0
Veränderung von Finanzierungsleasing	-148.234	142.498
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	1.656.789	-1.075.775
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	0	635
Veränderung der liquiden Mittel	482.449	-1.034.366
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	1.091.108	1.270.980
Liquide Mittel am Ende der Periode	1.573.557	236.614

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

	Gezeichnetes Kapital €	Kapitalrücklage €	Konzernbilanzverlust €	Ausstehende Aktienoptionen €	Minderheiten €	Kumuliertes übriges Eigenkapital €	Eigenkapital gesamt €
Saldo am 1. Januar 2006	7.920.750	9.633.606	-6.835.056	26.567	188.848	27.916	10.962.631
Minderheiten	0	0	0	0	0	0	0
Konzernergebnis	0	0	606.893	0	0	0	606.893
Fremdwährungsumrechnung	0	0	0	0	0	10.559	10.559
Aktienoptionen	0	0	0	1.732	0	0	1.732
Saldo am 30. Juni 2006	7.920.750	9.633.606	-6.228.163	28.299	188.848	38.475	11.581.815
Saldo am 1. Januar 2005	7.900.000	9.628.003	-8.198.340	17.477	204.780	19.724	9.571.644
Minderheiten	0	0	0	0	-15.932	0	-15.932
Konzernergebnis	0	0	618.613	0	0	0	618.613
Fremdwährungsumrechnung	0	0	0	0	0	1.154	1.154
Aktienoptionen	0	0	0	0	0	0	0
Saldo am 30. Juni 2005	7.900.000	9.628.003	-7.579.727	17.477	188.848	20.878	10.175.479

Cash Flow, Liquidität

Aus laufender Geschäftstätigkeit flossen der Lila Logistik Gruppe im ersten Halbjahr 2006 Mittel in Höhe von 445 T€ (Vorjahr 408 T€) zu. Der Cash Flow aus Investitionstätigkeit belief sich auf minus 1.619 T€ (Vorjahr minus 367 T€) und war im Wesentlichen durch den Beginn zweier größerer Bauvorhaben der Lila Logistik Gruppe geprägt. Der Zufluss liquider Mittel aus Finanzierungstätigkeit erreichte eine Höhe von 1.657 T€ (Vorjahr minus 1.076 T€) und spiegelt die Investitionstätigkeit der Lila Logistik Gruppe wider.

Die liquiden Mittel betragen am 30. Juni diesen Jahres 1.574 T€ (Vorjahr 237 T€).

Investitionen und Abschreibungen

Im ersten Halbjahr investierte die Lila Logistik Gruppe insgesamt 1.821 T€ (Vorjahr 847 T€). Maßgeblich für den signifikanten Anstieg im Vergleich zum Vorjahr sind bereits beschriebene Projektanläufe in Polen, Herne sowie an weiteren Betriebsstätten. Die Abschreibungen für den planmäßigen Werteverzehr des Anlagevermögens betragen 967 T€ (Vorjahr 975 T€).

Anteilsbesitz von Organmitgliedern

Zum Stichtag 30. Juni 2006 hielten die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats der Müller – Die lila Logistik AG die folgenden Aktien und Optionen der Gesellschaft in ihrem Besitz:

Name	Funktion	Aktien	Optionen
Michael Müller	Vorsitzender des Vorstands	4.064.000	35.000
Rupert Früh	Mitglied des Vorstands	4.000	4.000
Wolfgang Monning	Vorsitzender des Aufsichtsrats	15.428	–
Prof. Peter Klaus	Stv. Vorsitzender des Aufsichtsrats	4.614	–
Volker Buckmann	Mitglied des Aufsichtsrats	–	–
Per Klemm	Mitglied des Aufsichtsrats	46.450	–
Klaus Langer	Mitglied des Aufsichtsrats	2.500	–
Carlos Rodrigues	Mitglied des Aufsichtsrats	785	10.000

Personal

Die Belegschaft der Lila Logistik Gruppe vergrößerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 93 Personen. Zum Stichtag 30. Juni 2006 waren insgesamt 947 (Vorjahr 854) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Lila Logistik Gruppe tätig.

72% der Belegschaft arbeiten in Deutschland, 28% sind im europäischen Ausland – vornehmlich in Österreich, Polen und Belgien – beschäftigt.

Hauptversammlung am 22. Juni 2006

Die Hauptversammlung der Müller - Die lila Logistik AG fand auch in diesem Jahr im Haus der Wirtschaft, Stuttgart, statt. Alle Beschlüsse über die in der Tagesordnung ausgewiesenen Punkte wurden durch das anwesende Kapital im Sinne der Verwaltung gefasst.

Ereignisse nach dem Stichtag

Ein weiteres Gesellschafterdarlehen wurde im Juli zurückgeführt. Zur mittelfristigen Finanzierung des Umlaufvermögens sowie der ersten Investitionsphase wurde ebenfalls im Juli ein Bankdarlehen aufgenommen.

Ausblick

Das Geschäftsjahr 2006 ist geprägt durch Investitionen in Kapazitäten, die die Basis für weiteres Wachstum der Lila Logistik bilden. Die Lila Logistik Gruppe geht weiter von einem Jahresumsatz in Höhe von rund 75 Millionen Euro sowie einem gegenüber dem Vorjahr verbesserten Jahresüberschuss aus.

Unternehmenskalender 2006

Veröffentlichung 6-Monatsabschluss	23. August 2006
Analystenveranstaltung	22. November 2006
Veröffentlichung 9-Monatsabschluss	22. November 2006

Kontakt

Müller – Die lila Logistik AG
 Investor Relations
 Ferdinand-Porsche-Straße 4
 74354 Besigheim-Ottmarsheim
 Deutschland
 Tel.: +49 (0) 7143/8 10-125
 Fax: +49 (0) 7143/8 10-129
 investor@lila-logistik.com

Hinweis:

Ausgenommen der historischen Angaben enthält diese Mitteilung Aussagen über die Zukunft im Sinne der „Safe Harbor“-Bedingungen des US Private Securities Litigation Reform Act von 1995, welche mit Risiken und Unsicherheiten behaftet sein können. Tatsächliche Ergebnisse können sich durch eine Reihe von Faktoren stark davon unterscheiden. Diese Faktoren beinhalten, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, Risiken bezüglich der Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen, der Einführung neuer Produkte und Dienstleistungen, der anhaltenden Nachfrage nach Dienstleistungen, Dienstleistungen und Preisen des Wettbewerbs, veränderter ökonomischer Rahmenbedingungen im In- und Ausland sowie der rechtzeitigen Leistungserbringung durch Partnerunternehmen. Nähere Angaben hierzu finden sich im Verkaufsprospekt des Unternehmens und anderen Veröffentlichungen im Rahmen der Publikationspflichten bei den Börsenaufsichtsbehörden.